

Was macht die AJuM noch?

Die AJuM vergibt die Auszeichnung **LesePeter** monatlich alternierend an ein besonders empfehlenswertes Bilderbuch, Kinderbuch, Jugendbuch und Sachbuch.
<http://www.ajum.de/html/lesepeter.html>

Die AJuM veröffentlicht in der Online-Zeitschrift **Julim-Journal** aktuelle Aufsätze und viele Infos rund um Buch und Medien.
<http://www.julim-journal.de/>

Die AJuM verleiht seit 1986 alle drei Jahre den **Heinrich-Wolgast-Preis** der GEW zum Thema „Arbeitswelt“ in den Medien für Kinder und Jugendliche. Er ist mit 4.000,- Euro dotiert.
<http://www.ajum.de/html/hwp.html>

Die AJuM gibt vierteljährlich die Fachzeitschrift **jkl&m - forschung.schule.bibliothek** im kopaed-Verlag heraus. Einmal jährlich erscheint ein Beiheft **jkl&m extra** zu einem speziellen Thema. <http://www.ajum.de/html/kjl&m/kjl&m.html>

Die AJuM veröffentlicht **GEW – Materialien Jugendliteratur und Medien** mit thematisch ausgerichteten Heften.
http://www.gew.de/AJuM_Publicationen.html

Die AJuM bietet regionale und bundesweite **Fortbildungsseminare** zu Lese- und Medienbildung an. Bundesweit wird alle drei Jahre eine Fortbildungstagung der AJuM ausgeschrieben.

Die AJuM vertritt auf der **Leipziger Buchmesse** die GEW mit einem eigenen Stand und beteiligt sich am Veranstaltungsprogramm. Sie ist auch auf den **Bildungsmessen** vertreten.



**LESEHUNGRIG?
BÜCHERNÄRRISCH?
VERRÜCKT NACH KINDER-
UND JUGENDMEDIEN?**

**Wir empfehlen:
Mitarbeit in der**

Arbeitsgemeinschaft Jugendliteratur

AJuM
und Medien der GEW



Gewerkschaft
Erziehung und
Wissenschaft

Was bedeutet AJuM Berlin?

AJuM ist die Abkürzung für Arbeitsgemeinschaft Jugendliteratur und Medien der GEW. Bundesweit gibt es 12 Landesstellen der AJuM – natürlich auch in Berlin.

Die AJuM ist aus den Vereinigten Jugendschriftenausschüssen von 1893 hervorgegangen und ist die älteste Arbeitsgemeinschaft der GEW.

Was macht die AJuM?

Die AJuM steht für erfolgreiche Leseförderung und Medienbildung in allen Bildungsbereichen – Kita, Schule, Hort, Hochschule. Pädagogisch Interessierte, ReferendarInnen, LehrerInnen, ErzieherInnen und MitarbeiterInnen aus dem Hochschulbereich lesen und rezensieren aktuelle Kinder- und Jugendmedien, die von den Verlagen zur Verfügung gestellt werden. Sämtliche Rezensionen stehen online in der nichtkommerziellen **Datenbank www.ajum.de**

Wie funktioniert die AJuM Berlin?

Alle RezensentInnen arbeiten ehrenamtlich. Unser „Lohn“ ist das Lesen aktueller Kinder- und Jugendbücher, das Hören von CDs, die man anschließend behalten kann: eine große Bereicherung für Kita, Schulbibliothek und den privaten Gebrauch! Einmal im Monat verteilen wir frisch eingetroffene Bücher, diskutieren Neuerscheinungen, netzwerken und setzen uns mit aktuellen Themen (All Ager, Graphic novels, Computer in der Kinder- und Jugendliteratur u.v.m.) auseinander.

Interessiert an einer Mitarbeit?

Wir treffen uns jeweils am **LETZTEN DONNERSTAG IM MONAT (außer in den Schulferien) von 16:30 bis 18.30 Uhr im GEW-Haus, Raum 47, Ahornstraße 5, 10787 Berlin, U-Bahnhof Nollendorfplatz.** Einfach vorbeikommen!

Voraussetzungen für eine Mitarbeit

Spaß am Formulieren und Schreiben über Bücher. Computer und Internetanschluss, um das Programm GEW-Julim herunterzuladen und damit zu arbeiten.

Noch Fragen zur AJuM Berlin?

Tania Krätschmar
tania.kraetschmar@ajum.de

Ute Wolters
ute.wolters@ajum.de

Regina Pantos
regina.pantos@ajum.de

Arbeitsgemeinschaft Jugendliteratur

AJuM
und Medien der GEW



Gewerkschaft
Erziehung und
Wissenschaft